



STADT  
MEININGEN

AKTUELLES AUS MEININGEN | Februar / März 2026

# MÄNINGER

## Mitteilungen

Bekanntmachungen aus der Stadtverwaltung

MIT VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

23. Januar bis  
16. Oktober 2026



Meiningen Kleinkunsttage

- Das Thüringer Kleinkunstfestival -



[www.meininger-kleinkunsttage.de](http://www.meininger-kleinkunsttage.de)



WEITERE AKTUELLE INFOS FINDEN SIE UNTER [WWW.MEININGEN.DE](http://WWW.MEININGEN.DE)

## Inhalt

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Grußwort des Bürgermeisters ..... | 2 |
|-----------------------------------|---|

### RATHAUS & POLITIK

|   |   |
|---|---|
| Stadtentwicklung 2025:<br>Meiningen setzt sichtbare Zeichen ..... | 3 |
|---|---|

### Leben & Wohnen

|  |   |
|--|---|
| Mehr Trauungen, stabile Geburtenzahlen und beliebte Vornamen:<br>Das Standesamt Meiningen blickt auf 2025 zurück ..... | 4 |
| Der Gutschein wird ein Besserschein .....  | 5 |
| Gartentipps .....  | 6 |
| Kirchenkreissozialarbeit<br>Meiningen: .....   | 7 |

### MEININGEN ENTDECKEN

|  |    |
|--|----|
| Meiningen startet mit einem Paukenschlag ins Kleinkunstjahr 2026 ..... | 7  |
| Start in die Stadt- und Wanderführungen 2026 .....                     | 8  |
| Schloss Elisabethenburg öffnet wieder seine Türen .....                | 9  |
| Programm der Meininger Museen von Januar bis März 2026 .....           | 9  |
| Meininger Frühlingslese .....  | 13 |
| Veranstaltungshighlights der kommenden Wochen .....                    | 15 |
| Meininger Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag am 22. März ..... | 15 |

### Ortsteil Dreißigacker

|                                    |    |
|------------------------------------|----|
| Neuigkeiten aus Dreißigacker ..... | 16 |
|------------------------------------|----|

### Ortsteil Walldorf

|                                |    |
|--------------------------------|----|
| Was ist los in Walldorf? ..... | 18 |
|--------------------------------|----|

Die nächsten Mäninger Mitteilungen  
erscheinen am 20.03.2026.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe  
ist der 06.03.2026.

## Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mäningerinnen und Mäninger,



ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Ein Jahr, in dem wir gemeinsam viel erreicht, Neues angestoßen und Bewährtes weiterentwickelt haben. Jeder Fortschritt, jedes fertiggestellte Projekt und jeder Impuls zeigen, wie lebendig und tatkräftig unsere Stadt ist. Dafür danke ich Ihnen von Herzen.

Mit dem Georgjahr 2026 steht uns nun eine besondere Zeit bevor. Ein Jahr, das uns verbindet, inspiriert und unserer Region ein strahlendes Profil verleiht. Über 120 Veranstaltungen, Begegnungen und kulturelle Höhepunkte warten darauf, von Ihnen entdeckt und mitgestaltet zu werden. Dieses Festjahr ist weit mehr als ein Programm, sondern vielmehr Ausdruck unserer gemeinsamen Stärke und unserer Freude daran, Meiningen aktiv zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie mit Zuversicht und einem offenen Blick für neue Chancen in dieses Jahr starten. Möge 2026 für Sie ein Jahr voller bereichernder Begegnungen, persönlicher Erfolge und Momente werden, die in Erinnerung bleiben. Lassen Sie uns weiterhin mit Herz und Tatkraft an der Zukunft unserer Stadt arbeiten - für ein Meiningen, das wächst und dennoch zusammenhält. Und lassen Sie uns dabei nie vergessen, wie wertvoll unsere demokratischen Grundwerte sind. Sie tragen unser Miteinander, sichern Freiheit und ermöglichen, dass wir unsere Stadt selbstbestimmt gestalten können. Indem wir diese Werte leben und schützen, stärken wir die Zukunft unserer gesamten Gemeinschaft.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen glücklichen Jahresbeginn sowie ein gesundes, erfüllendes und inspirierendes Jahr 2026.

Herzlichst Ihr

**Fabian Giesder**

**Bürgermeister der Stadt Meiningen**



## Impressum

**Amtsblatt der Stadt Meiningen und der Gemeinden Rippershausen und Unterraßfeld**

**Herausgeber:** Stadt Meiningen und die Gemeinden Rippershausen und Unterraßfeld

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadtverwaltung Meiningen, Büro des Bürgermeisters, Herr Merseburger (Tel. 03693 454-124, E-Mail benjamin.merseburger@meiningen.de). Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich.

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS Wittich Medien KG, Ilmenau

**Verlag und Druck:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Anke Neubert; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Bezugsbedingungen:** kostenlose Verfügbarkeit in elektronischer Form.

**Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt wird in elektronischer Form auf der Internetseite Amtsblatt.Meiningen.de bereitgestellt. Die elektronischen Ausgaben sind während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Meiningen kostenfrei einsehbar. Ein Ausdruck ist gegen Kostenerstattung erhältlich.



## RATHAUS & POLITIK

### Stadtentwicklung 2025: Meiningen setzt sichtbare Zeichen

Meiningen blickt auf ein Jahr zurück, in dem sich im Stadtbild spürbar viel bewegt hat. Viele Maßnahmen, die lange geplant waren, wurden sichtbar und machen die Stadt heute lebenswerter: Kleine und große Bauprojekte, moderne Infrastruktur und neue Orte für Begegnung, Sport und Sicherheit sind nur einige Beispiele für ein baulich bewegendes Jahr.

#### Mehr Aufenthaltsqualität im Herzen der Stadt

Auf dem Marktplatz laden zwei neue Spieltische neben der Stadtkirche zu spontanen Schach- oder „Mensch ärgere dich nicht“-Runden ein. Bunte Pflanzkübel und acht neue Bäume - gespendet von der Optiker-Kette Fielmann - sorgen zusätzlich für ein grünes Ambiente. Kleine Besucherinnen und Besucher durften auf der Bobby-Car-Bahn rund um den Heinrichsbrunnen ihre Runden drehen.



#### Sportliches Highlight: Die neue Multisportanlage

Ein echter Meilenstein war die Modernisierung des Stadions am Maßfelder Weg. Die neue Multisportanlage wurde im August 2025 eröffnet. Ein Ort, der heute gleichermaßen von Vereinen, Schulen und Freizeitsportlern genutzt wird. Gleichzeitig wurde der Grundstein für das neue Funktionsgebäude gelegt, das bis Oktober 2026 entstehen soll. Diese Projekte zeigen: Meiningen investiert in Gemeinschaft, Sport und Lebensqualität.



### Straßenbau 2025: Mehr Tempo, bessere Wege, sichtbare Verbesserungen

Auch auf Meinings Straßen hat sich 2025 viel bewegt. Über das gesamte Jahr hinweg wurde gebaut, erneuert und modernisiert - oft unter laufendem Verkehr und mit spürbarem Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger. Viele Maßnahmen waren komplex, manche lang erwartet, doch am Ende sorgten sie dafür, dass Wege sicherer, ruhiger und komfortabler wurden.

Ein Beispiel dafür ist der Steinweg, lange ein Engpass im Süden der Stadt. Nachdem dort bereits 2024 die grundlegenden Arbeiten abgeschlossen wurden, folgten 2025 die letzten Schritte wie der Bau der Lärmschutzwand. Mit der vollständigen Freigabe ist der wichtige Verkehrsweg wieder ohne Einschränkungen nutzbar und damit ein deutlicher Gewinn für den innerstädtischen Verkehr.

Die Heimengasse im Ortsteil Henneberg wurde ausgebaut und verbessert nun den Zugang zum Friedhof. Die Bettenhäuser Straße im Ortsteil Dreißigacker zeigte als Gemeinschaftsprojekt der Stadt, der Städtischen Abwasserentsorgung und der Stadtwerke zeigt, wie sinnvoll koordinierte Bauabläufe sein können: Auf 450 Metern entstand eine moderne, sichere Straße, die nun für viele Jahre gut gerüstet ist. Beide Straßen umfassten nicht nur neue Fahrbahnen, sondern auch die komplette Erneuerung der unterirdischen Leitungen.



Ein weiteres wichtiges Projekt war der Ersatzneubau der Brücke in Unterharles. Nachdem Schäden die Tragfähigkeit stark eingeschränkt hatten, entstand 2025 eine komplett neue Brücke samt Unterbau. Seit September ist die Verbindung wieder frei befahrbar - ein großer Schritt für die Erreichbarkeit des Ortsteils.



Besonders positiv fiel 2025 die Entwicklung an der Landsberger Straße (L 1124) auf. Obwohl es sich um eine Landesstraße handelt und die Maßnahme daher nicht in städtischer Verantwortung lag, war sie für viele Meiningern und Meiningern spürbar relevant. Die Strabag erneuerte im Auftrag des Landesamtes für Bau und Verkehr die Fahrbahn auf 4,7 Kilometern Länge und das deutlich schneller als ursprünglich geplant. Statt bis Mitte 2026 dauerte die Maßnahme nur vier Monate. Optimierte Abläufe machten es möglich, dass die Straße bereits im November wieder freigegeben werden konnte. Mit der Freigabe endeten auch die weiträumigen Umleitungen über die B 19 und Dreißigacker, und der innerstädtische Verkehr konnte sich spürbar entspannen.

Der Rückblick auf das vergangene Jahr zeigt: Straßenbau ist oft mit Geduld verbunden, aber er zahlt sich aus. Jede fertiggestellte Maßnahme - ob im Zentrum oder in den Ortsteilen - macht Meiningen ein Stück sicherer, moderner und besser erreichbar.

## Moderne Infrastruktur in verschiedenen Bereichen

Das Sirennennetz zur Bevölkerungswarnung wurde an zehn Standorten erweitert und modernisiert. Ein besonderes Ereignis war die Einweihung der umgebauten und erweiterten Feuerwache 5 in Walldorf. Entstanden ist ein hochmodernes Einsatzzentrum, das selbst Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt bei einem Vorab-Besuch beeindruckte.



Ein weiterer Schwerpunkt des vergangenen Jahres war die kommunale Wärmeplanung. Sie legte die Basis dafür, wie Meiningen künftig effizient und klimafreundlich mit Energie versorgt werden kann. Außerdem ging der Glasfaserausbau spürbar voran. Besonders erfreulich: Nach acht Jahren Wartezeit wurde auch das Gewerbegebiet Walldorf endlich ans schnelle Internet angeschlossen - ein echter Fortschritt für die dort ansässigen Unternehmen.

## Blick nach vorn: Mobilität und Tourismus

Zwei große Zukunftsprojekte rückten 2025 ebenfalls in den Fokus: Die Planungen für das Bahnhofsareal als moderne Mobilitätsstation machten wichtige Fortschritte. Außerdem wurde eine Absichtserklärung für den Bau einer Jugendherberge in der historischen Mittelmühle unterzeichnet. Sie soll künftig rund 150 Betten bieten und ein neues Angebot für junge Gäste und Familien schaffen. Bürgermeister Fabian Giesder brachte es rückblickend auf den Punkt: „Wir bauen hier nicht nur Objekte, sondern schaffen Orte für die Zukunft und die Gemeinschaft.“



Hinweis: Dieser Rückblick zeigt einen Auszug der kleinen und großen baulichen und infrastrukturellen Entwicklungen des Jahres 2025. Weitere Themenbereiche der Stadtverwaltung Meiningen folgen in den kommenden Ausgaben der Mäninger Mitteilungen.

## LEBEN & WOHNEN

### Mehr Trauungen, stabile Geburtenzahlen und beliebte Vornamen: Das Standesamt Meiningen blickt auf 2025 zurück

Das Jahr 2025 war für das Standesamt Meiningen in vielerlei Hinsicht bewegend. Zahlreiche Lebensereignisse wurden registriert - von neuen Erdenbürgern über Eheschließungen bis hin zu Abschieden. Die aktuellen Zahlen zeigen ein lebendiges Bild der Kreisstadt und Region um Meiningen.

### Geburten: Weniger Jungs, mehr Mädchen als im Vorjahr

Im Jahr 2025 wurden im Standesamt Meiningen **540 Neugeborene** erfasst. Mit **273 Jungen** und **267 Mädchen** kamen im Vergleich zu 2024 anteilig etwas mehr Mädchen zur Welt - dennoch bleiben die Jungen insgesamt in der Mehrheit.

|                   | 2025 | 2024 | Veränderung |
|-------------------|------|------|-------------|
| Erstbeurkundungen | 540  | 544  | -4          |
| männlich          | 273  | 286  | -13         |
| weiblich          | 267  | 258  | +9          |
| Zwillingsgeburten | 8    | 9    | -1          |
| Hausgeburten      | 1    | 1    | 0           |

Die Wohnortauswertung zeigt, dass **122 Eltern** in Meiningen und den Ortsteilen wohnen. **418 Eltern** kommen aus anderen Gemeinden.

### Beliebte Vornamen: Emma und Oskar ganz vorn

Auch 2025 gab es klare Favoriten bei der Namenswahl. Bei den Mädchen führt **Emma** die Liste mit neun Vergaben an. Dahinter folgen **Lena, Leni und Malia**. Auf Platz drei liegen u. a. **Frieda, Lia, Lotta, Mia und Sophia**. **Oskar** ist mit acht Vergaben der beliebteste Jungenname. **Emil** folgt knapp dahinter. Ebenfalls häufig gewählt: **Levi, Noah, Anton, Carlo, Malte und Theo**.

| Rang (ausgehend vom 1. Vornamen) | Mädchen                         | Anzahl | Jungen     | Anzahl |
|----------------------------------|---------------------------------|--------|------------|--------|
| 1.                               | Emma                            | 9      | Oskar      | 8      |
| 2.                               | Lena, Leni, Malia               | 5      | Emil       | 7      |
| 3.                               | Frieda, Lia, Lotta, Mia, Sophia | 4      | Levi, Noah | 6      |



|    |   |   |                              |   |
|----|---|---|------------------------------|---|
| 4. | Ella, Emilia,<br>Eva, Fiona, Hailey,<br>Livia,<br>Maja, Marlene,<br>Martha, Rosa,<br>Sofia, Tilda | 3 | Anton, Carlo,<br>Malte, Theo | 5 |
|----|---|---|------------------------------|---|

## Eheschließungen und Auflösungen: Ein bewegtes Jahr

2025 war für das Standesamt Meiningen ein ereignisreiches Jahr rund um das Thema Ehe.

**162 Paare gaben sich das Ja-Wort** - sieben mehr als im Vorjahr, was einem Plus von 4,5 % entspricht. Auch gleichgeschlechtliche Paare waren vertreten: Drei Frauenpaare schlossen den Bund fürs Leben.

Gleichzeitig zeigt der Blick auf die Auflösungen ein deutlich anderes Bild: **227 Ehen wurden 2025 beendet**, etwa durch Scheidung oder Tod. Im Jahr 2024 waren es 151.

## Sterbefälle: Rückgang gegenüber 2024

Die Zahl der Sterbefälle ist leicht gesunken: 2025 wurden **1.100 Fälle** registriert, 65 weniger als im Vorjahr. 433 Verstorbene lebten im Standesamtsbezirk. 677 hatten ihren Wohnsitz außerhalb.

## Online-Service kommt gut an

2025 war ein Jahr voller emotionaler Momente. Ob Geburt, Hochzeit oder ein Abschied - das Standesamt Meiningen begleitet die Menschen der Region in all diesen Lebensphasen. „Die Statistik zeigt nicht nur, wie vielfältig und lebendig unsere Gemeinschaft ist, sondern gibt auch einen Einblick in die demografische Entwicklung“, betont Mary Bohn, die Leiterin des Meininger Standesamtes. Außerdem sei es erfreulich, dass der Großteil der Paare den neuen Ehe-Online-Service genutzt haben. Das Standesamt der Stadt Meiningen bietet seit April 2025 Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Dienstleistungen bequem online zu erledigen und ist somit gemeinsam mit Rudolstadt Vorreiter in Thüringen. Dieser moderne Service spart Zeit und reduziert Behördengänge.

Neu ist zum Beispiel die Ehe-Voranmeldung, die unkompliziert von zu Hause aus erledigt werden kann. Das Onlinesystem leitet Heiratswillige durch das komplette Verfahren.

## So funktioniert der Online-Service „Voranmeldung Eheschließung“

- Alle erforderlichen Daten können direkt online eingegeben werden.
- Vorhandene Dokumente können bequem hochgeladen werden.
- Das Standesamt prüft die Angaben und die bereits eingereichten Dokumente.
- Nach vollständiger Datenerfassung wird ein individueller Termin zur endgültigen Anmeldung der Ehe vereinbart.
- Beim Termin erfolgt die Beratung zum Namensrecht sowie die abschließende Feststellung der Ehefähigkeit.

## Die Vorteile für Bürgerinnen und Bürger

- Ein schneller und unkomplizierter Ablauf.
- Möglichkeit, die Unterlagen in Ruhe zu Hause zu bearbeiten und einzureichen.
- Gesicherte Datenübertragung für maximalen Schutz und Komfort.

## Diese Leistungen können in Meiningen online erledigt werden: Ehe-Online

- Voranmeldung
- Ehefähigkeitszeugnis

- Nachbeurkundung

## Urkunden-Beantragung

- Geburts-, Ehe-, Lebenspartnerschaft- und Sterbeurkunde

„Zusätzlich bieten wir natürlich weiterhin eine flexible und individuelle Terminvergabe an, die unabhängig von den Öffnungszeiten des Bürgerbüros erfolgt. Ein kurzer Griff zum Telefonhörer verkürzt die Wartezeiten für alle Bürgerinnen und Bürger und stellt außerdem sicher, dass uns alle notwendigen Dokumente vorliegen“, erläutert Standesbeamtin Mary Bohn. So spare man sich unnötige Behördengänge durch eventuell vergessene Dokumente.

## Service-Tipp

Christian Neßlinger, der Digitalisierungsbeauftragte der Stadt Meiningen, hat noch einen Tipp für alle Antragssteller. „Für die Antragstellung empfehlen wir die Nutzung der BundID. Mit dieser ID können sich Bürgerinnen und Bürger sicher und einfach bei Behördenportalen oder anderen öffentlichen Dienstleistungen anmelden, ohne für jeden Dienst ein eigenes Konto erstellen zu müssen. Immer mehr Onlineleistungen werden daran angebunden, so dass es zukünftig egal ist, ob sie eine Leistung bei einer Behörde hier direkt vor Ort oder anderswo in Deutschland benötigen. Kurz gesagt: Die BundID ist wie ein digitaler Schlüsselbund, der Zugang zu unterschiedlichen staatlichen Online-Angeboten gewährt - einfach, sicher und praktisch.“

Alle Behördenleistungen finden Interessierte übrigens im Thüringer Zuständigkeitsfinder. Er ist ein Service des Freistaates Thüringen, der Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen dabei hilft, die zuständigen Behörden für verschiedene Anliegen zu finden. Über die Plattform können Informationen zu behördlichen Leistungen, amtlichen Formularen und Ansprechpartnern abgerufen werden. Die Suche kann nach Kategorien, Lebenslagen oder direkt über eine Volltextsuche erfolgen. Beispiele für Lebenslagen sind Geburt, Heirat, Umzug oder auch Unternehmensgründung. Der Zuständigkeitsfinder erleichtert den Zugang zu Verwaltungsleistungen und bietet eine zentrale Anlaufstelle für viele Anliegen.

### Weblinks

#### Standesamt Meiningen

<https://meiningen.de/rathaus-politik/buergerservice/rathaus-digital/standesamt>

#### Alle Online-Anträge der Stadt Meiningen

<https://meiningen.de/rathaus-politik/buergerservice/rathaus-digital/online-antraege>

#### BundID (DeutschlandID)

<https://id.bund.de/de>

#### Thüringer Zuständigkeitsfinder

<https://buenger.thueringen.de/>

## Der Gutschein wird ein Besserschein

### Meiningen setzt auf digital - Gutschein und Job-Karte neu gedacht

Der Meiningen Gutschein ist seit vielen Jahren ein wirksames Instrument zur Förderung lokaler Wirtschaftskreisläufe und zur Bindung von Kaufkraft. Jetzt wird der Gutschein noch besser, denn er wird digital und macht damit das lokale Einkaufen einfacher denn je.

Ob als Geschenk oder für den eigenen Einkauf: Der Gutschein im Checkkartenformat ist bequem nutzbar und kann bei zahlreichen teilnehmenden Geschäften, Gastronomiebetrieben und Dienstleistern in Meiningen eingelöst werden. Der Betrag

auf dem Gutschein ist erstmalig teilbar und bei jeder Einlösung oder über eine Online-Abfrage kann man sich das Restguthaben anzeigen lassen.

Ergänzt wird das Angebot durch die neue **Meininger Job-Karte**, die sich speziell an Unternehmen richtet. Sie bietet Arbeitgebern eine moderne Möglichkeit, Mitarbeitende über einen steuerfreien Sachbezug zu motivieren und Wertschätzung zu zeigen. Es bleibt mehr Netto vom Brutto übrig und das monatliche Guthaben kann flexibel in Meiningen eingesetzt werden - ein echter Mehrwert für Mitarbeitende und gleichzeitig ein Plus für den lokalen Handel.

Der digitale Meiningen Gutschein und die Meininger Job-Karte stehen für eine moderne, nachhaltige und regionale Idee. Wer mitmacht, unterstützt nicht nur die Wirtschaft vor Ort, sondern gestaltet aktiv die Zukunft Meiningens mit. Mehr Infos unter [www.meiningen.de/gutschein](http://www.meiningen.de/gutschein) oder per Mail an [gutschein@meiningen.gmbh](mailto:gutschein@meiningen.gmbh)



Meininger Jobkarte



Meiningen Gutscheinkarte



Foto: Regionalverband der Gartenfreunde Meiningen-Schmal-kalden e.V.

**Jetzt ist es Zeit zu planen**, Saatgut- und Gartenkataloge zu wählen sowie erste Aussaaten durchzuführen. Bei der Anbauplanung bitte den Fruchtwechsel und die Kulturfolge beachten.

**Gartentagebuch anlegen:** Ein einfacher Kalender mit viel Platz für eigene Einträge kann über die Jahre zum wertvollen Begleiter werden. Einfach alle relevanten Ereignisse am jeweiligen Tag eintragen. Ernteerfolge, Misserfolge, Wetterereignisse, umgesetzte Ideen, tierische Erlebnisse, etc. sind jeweils einen Eintrag wert. Wer das Tagebuch besonders individuell gestalten will, klebt noch Fotos, Samen, Zeichnungen oder gepresste Blüten hinein. Schon im Folgejahr kann man vergleichen. Wann haben wir letztes Jahr die ersten Schneeglöckchen gesehen, das erste Mal gegrillt, Kartoffeln gelegt, die ersten Tomaten geerntet, umgegraben, etc.

**Schnee sinnvoll nutzen:** Auf Wegen und sonstigen Plätzen liegender Schnee verrichtet auf Kulturland gebracht gute Dienste. Er dient als natürliche Schutzdecke gegen Frost für Pflanzen, aber vor allem erhöht er die Bodenfeuchtigkeit auf gegrabenem Land.

**Noch Zwiebeln übrig?** Krokusse, Narzissen, Tulpen, etc. können auch jetzt noch in den Boden. Im ersten Jahr ist allerdings noch mit gewissen Startschwierigkeiten zu rechnen. Das Wachstum könnte geringer ausfallen, normalisiert sich aber im zweiten Frühjahr.

**Winterschutz überprüfen:** Oft wird es erst im Januar so richtig kalt. Zeit noch einmal den bestehenden Winterschutz zu überprüfen und evtl. noch weitere Lagen Laub, Stroh oder Reisig dazu zu packen.

**Vogeltränke eisfrei halten:** Wird die Tränke auf einen umgedrehten Tontopf gestellt, unter dem man ein Grablicht anzündet, bleibt das Wasser lange eisfrei.

**Weiße Stämme:** Der Kalkanstrich an Obstbäumen beugt nicht nur dem Aufreißen der Rinde vor, sondern bewirkt auch einem verzögerten Austrieb im Frühjahr. Dadurch verschiebt sich der Blühtermin und die frostgefährdete Zeit wird besser überstanden. Der Anstrich erfolgt im Januar.

Dabei wird der gesamte Stamm bis zum Erdboden gestrichen. Auch der Astgrund der Hauptäste wird etwa 50 cm mit gestrichen. Der Anstrich wird im Frühjahr nicht entfernt.

**Faule Knollen raus:** Im Winterlager sind die Knollen von Dahlien, Gladiolen, Canna, etc. regelmäßig zu inspizieren, faulige Knollen sortiert man sofort aus.

**Füße still halten, Ruhe bewahren:** Schneebedeckter Rasen sollte nicht betreten werden. Große Aufräumaktionen müssen noch warten. Hecken, Laubhaufen, verblühte Stängel sollten erst einmal stehen bleiben, überwintern darin doch viele Tiere. Auch Umgraben schadet jetzt eher den Bodenlebewesen.

**Schädlinge im Winterquartier:** Überwinternde Kübelpflanzen werden oft von Schädlingen befallen. Am häufigsten treten Blattläuse, Schildläuse, Woll- oder Schmierläuse, Spinnmilben und die

## Gartenbörse

des Regionalverbandes der Gartenfreunde

Der Regionalverband der Gartenfreunde  
bietet im Raum Meiningen nachstehende Gärten / Parzellen  
zum Pächterwechsel an.

|                          |              |
|--------------------------|--------------|
| KGV Am Mühlberg, Mehmsel | 4 Parzellen  |
| KGV Haßfurter Wand       | 4 Parzellen  |
| KGV Hohe Leite           | 1 Parzelle   |
| KGV Landsberg            | 10 Parzellen |
| KGV Römhild              | 6 Parzellen  |
| KGV Schafhof             | 6 Parzellen  |
| KGV Schloßberg           | 3 Parzellen  |
| KGV Sonnenschein         | 1 Parzelle   |
| KGV Waldfrieden          | 5 Parzellen  |
| KGV Werrablick           | 1 Parzelle   |
| KGV Werratal             | 7 Parzellen  |

Interessenten wenden sich bitte an den Regionalverband,  
Regionalverband der Gartenfreunde, Leipziger Str. 71, 98617 Meiningen  
Tel: (03693) 820995 Email: [rv-gartenfreunde-mgn-sm@freenet.de](mailto:rv-gartenfreunde-mgn-sm@freenet.de)  
oder direkt an die Vereine/Kleingartenanlagen.  
Wir geben Ihnen gern einen Termin zur Besichtigung der Gärten.  
[www.regionalverband-gartenfreunde-mgn-sm.de](http://www.regionalverband-gartenfreunde-mgn-sm.de)

## Gartentipps

**Januar und Februar sind oft die kältesten Monate im Jahr. Auf dem Höhepunkt der Winterpause können Ungeduldige aber auch jetzt ein paar Arbeiten angehen und aktiv ins neue Gartenjahr starten.**

**Winterling, der erste Duft des Jahres:** Ab Januar blüht der Winterling zur Freude früher Bienen und Hummeln die bereits ab 10-12 Grad fliegen. Mit seinen gelben Blüten und dem ersten und stärksten Duft in dieser Zeit, viel intensiver als der von Schneeglöckchen, läutet er das Gartenjahr ein. Winter- u. Vorfrühlingsblüher sind im Garten immer eine besondere Kostbarkeit und jedem Gartenfreund sehr zu empfehlen.

Weißer Fliege auf. Bevor man zu aggressiven Mitteln greift, sollte man eine mechanische Bekämpfung versuchen. Dazu befallene Pflanzen gründlich abbrausen und befallene Triebe kräftig zurückschneiden.

Wir wünschen allen Gartenfreunden und denen die es werden möchten ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr.

*Ihr Regionalverband der Gartenfreunde*

## Kirchenkreissozialarbeit Meiningen:



### Veranstaltungen und Termine Februar 2026

| Wann?                                 | Was?                        | Wo?                                      |
|---------------------------------------|-----------------------------|--|
| Dienstag, 03. Februar 2026, 14 Uhr    | Selbsthilfegruppe Psyche    | Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b |
| Mittwoch, 04. Februar 2026, 17.30 Uhr | Trauertreff Meiningen       | Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b |
| Dienstag, 17. Februar 2026, 14 Uhr    | Selbsthilfegruppe Psyche    | Kreisdiakoniestelle, Neu-Ulmer Str. 25 b |
| Mittwoch, 18. Februar 2026, 14 Uhr    | Selbsthilfegruppe Parkinson | Gemeindezentrum „Zur Distel“, Utendorf   |

Wenn nicht anders angegeben, befinden sich die Veranstaltungsorte in der Stadt Meiningen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Kreisdiakoniestelle Meiningen, Neu-Ulmer Str. 25b, 98617 Meiningen, Tel.: 03693-503057

## MEININGEN ENTDECKEN

### Meiningen startet mit einem Paukenschlag ins Kleinkunstjahr 2026

Am 23. Januar starten die Meininger Kleinkunsttage mit Michael Hatzius und seinem Erfolgsprogramm „Echsklusiv“. Die legendäre Echse, ein ganzer Kosmos an Figuren und viel satirische Weisheit - das Publikum darf sich auf einen Abend voller feinem Humor freuen. Achtung: Für die Auftaktveranstaltung sind nur noch wenige Restkarten verfügbar, eine Abendkasse wird es nicht geben. Doch das ist erst der Anfang eines Programms, das in seiner Vielfalt, seinem Witz und seiner Tiefgründigkeit längst zu den kulturellen Höhepunkten der Stadt zählt.

### Höhepunkt im Februar: Verleihung des Thüringer Kleinkunstpreises 2026



Am 27. Februar wird im Volkshaus der Thüringer Kleinkunstpreis verliehen - ein Abend, der traditionell zu den strahlenden Fixpunkten der Kleinkunsttage gehört. Der mit 5.555,55 Euro dotierte Preis geht in diesem Jahr an das Duo „Hart auf Hart“ - Elisabeth Hart & Rhaban Straumann. Die beiden begeistern mit feinsinniger Satire, kluger Sprachakrobatik und einem Zusammenspiel, das deutsche und schweizerische Mentalität humorvoll verschmelzen lässt.

Im Anschluss präsentieren sie ihr Programm „Sie sagen stopp?“, bevor Piero Masztalerz, ausgezeichnet mit dem Deutschen Karikaturpreis 2025, mit „Halt die Fresse, Rapunzel!“ ein zweites

Highlight dieses Abends setzt, der zeigt, wie lebendig, mutig und pointiert Kleinkunst sein kann.

### Programmhighlights im Frühjahr

- 30.01. - „Goethe Zeiten, schlechte Zeiten“ Das Weimarer Kabarett bringt Faust I und II zum Schenkelklopfen in die Kammerspiele.
- 07.03. - „Die feisten: Familienfest“ Zwei Stimmen, ein Abend voller Humor und Musik - ein Garant für beste Unterhaltung.
- 15.03. - „Backstreet Noise: Eine getrommelte Gangster-Satire voller Überraschungen“ im Kressehof Walldorf
- 26.03. - Hans Gerzlich: „ich hatte mich jünger in Erinnerung“ Ein Best-Ager-Programm mit Lachfaltengarantie.
- Abschluss im ersten Halbjahr am 03.05.: Ingmar Stadelmann mit „Stadelmann liest Höcke“ zeigt er die einzige Thüringen-Show seines Programms - politisch scharf, satirisch präzise.

### Glanzlichter im Herbst

Isabel Varell feiert am 11. September das Leben mit Gesang und Geschichten voller Herz und Humor und startet damit den Herbstpart der Kleinkunsttage. Felice & Cortes entführen uns in einen magischen „Little Giftshop“, in der Musik, Jonglage und Poesie verschmelzen. Serhat Dogan und Moritz Netenjakob feiern die deutsch-türkische Verwandtschaft mit einer „Schwagerparty“, die kulturelle Unterschiede liebevoll und urkomisch beleuchtet. Und Daniel Helfrich parodiert sich selbst so überzeugend, dass man sich fragt, ob man nicht gerade doppelt lacht.

### Ein Festival, das Haltung zeigt

Die Meininger Kleinkunsttage stehen für Humor mit Tiefgang, für kluge Unterhaltung und für die Kraft der Satire in einer Zeit, die klare Stimmen braucht. „Die Kleinkunst lebt von der Nähe zum Publikum, vom Mut zur Zuspitzung und vom Spiel mit Sprache und Perspektive. Sie ist Spiegel und Kommentar, manchmal Trost, oft Provokation - und immer ein Ausdruck lebendiger Demokratie. In einer Welt, die sich zunehmend polarisiert, ist es umso wichtiger, Räume für kritischen Humor und kluge Unterhaltung zu schaffen. Meiningen tut dies mit Leidenschaft und Überzeugung“, betont Meinings Bürgermeister Fabian Giesder beim Blick auf das bunt gemischte Programm.

### Neu 2026: Das Abo-Ticket - fünf Abende, ein Preis, viel Ersparnis

Erstmals gibt es die Kleinkunsttage auch im Abo. Für 89,50 Euro erhalten Besucherinnen und Besucher fünf ausgewählte Veranstaltungen und sparen dabei bis zu 30 Prozent gegenüber dem Einzelkauf.

Im Abo enthalten:

- 27.02. - Verleihung Thüringer Kleinkunstpreis (Hart auf Hart & Piero Masztalerz)
- 26.03. - Hans Gerzlich
- 11.09. - Isabel Varell
- 09.10. - Felice & Cortes
- 16.10. - Daniel Helfrich

**Wichtig: Die Anzahl der Abo-Tickets ist begrenzt.**

#### Programm, Tickets & weitere Infos

Alle Termine, Tickets und das neue Abo-Angebot finden Interessierte unter:  
[www.meininger-kleinkunsttage.de](http://www.meininger-kleinkunsttage.de)





# MEININGEN GALERIE ADA

## That's my way | Bildhauerbegegnung: Volkmar Kühn & Karl Ulrich Nuss

Die Galerie ada startet 2026 mit einem echten Highlight in das neue Ausstellungsjahr. Am 17. Januar öffnete sie ihre Türen zur ersten Vernissage des Jahres. Unter dem Titel „that's my way“ treffen zwei außergewöhnliche Bildhauer aufeinander: Karl Ulrich Nuss aus Strümpfelbach-Weinstadt und Volkmar Kühn aus Gera. Beide sind Meister der Bronze, beide erzählen mit ihren Werken Geschichten, die unter die Haut gehen. Ihre Tier-Mensch-Plastiken wirken wie Momentaufnahmen aus einer anderen Welt - kraftvoll, poetisch und voller stiller Intensität. Kuratiert wird die Ausstellung von der Bildhauerin Eva Skupin, die den Dialog zwischen Natur, Körper und innerer Bewegung eindrucksvoll in Szene setzt. Wer die Galerie ada kennt, weiß: Hier geht es nicht nur um Kunst, sondern um Begegnung, Atmosphäre und Inspiration. Und genau das verspricht auch der Auftakt in das neue Jahr. Das Duo Syriab sorgt für eine musikalische Umrahmung, die den Raum öffnet und die Werke noch lebendiger wirken lässt.

Die städtische Galerie ada ist von Mittwoch bis Sonntag und feiertags jeweils von 14 bis 19:30 Uhr für Besuchende geöffnet. Der Eintritt beträgt 5,00 €. Weitere Informationen finden Sie unter [www.meiningen.de/galerie-ada](http://www.meiningen.de/galerie-ada).

Karl Ulrich Nuss

Volkmar Kühn

## that`s my way BILDHAUERBEGEGNUNG

17. Januar bis 5. April 2026



Städtische Galerie ada  
Bernhardstrasse 3  
98617 Meiningen

Geöffnet  
Mittwoch bis Sonntag,  
an Feiertagen  
14.00 - 19.30 Uhr

## Start in die Stadt- und Wanderführungen 2026

14.02.2026

### Verliebt in Geschichte

Öffentliche Altstadtführung am 14. Februar 2026. Der Rundgang beginnt um 14 Uhr, Treffpunkt ist die Tourist-Information, Dauer 1,5 Stunden. Das Ticket kostet 8,00 €.

21.02.2026

### Weltgästeführertag

Der Weltgästeführertag findet jährlich statt. An diesem Tag wurde der Weltverband der Gästeführer gegründet, der diesen Aktionstag seit 1990 durchführt. An mehreren Tagen im Februar lenkt der Verband damit die Aufmerksamkeit auf die unverzichtbare Arbeit von Gästeführern, deren Professionalität und ihr Engagement für ihre Stadt und Region.

Unter dem diesjährigen gemeinsamen Motto „Mit offenen Augen durch ...“ bietet die Tourist-Information Meiningen am 21. Februar verschiedene Führungen an.

So wird beispielsweise um 10 Uhr eine Wanderung zur Produktionsstätte der Firma Perladin mit geführter Besichtigung angeboten. Zum Start an der Tourist-Information Meiningen gibt es für die Teilnehmer einen Glühwein und anschließend geht es zur altbekannten Firma im Meininger Walkmühlenweg. Einst waren seine Gebäude Teil der „Brauerei Am Kreuzberg“ und die Teilnehmer dürfen auf eine Führung durch die bemerkenswerten großräumigen Keller gespannt sein.



*Im Jahr 1919 erwarb der Kaufmann Hans Graff das durch einen Brand beschädigte Anwesen der Vereinigten Brauerei (ehemals Brauerei Am Kreuzberg) in Meiningen und meldete das Unternehmen am 27. Dezember 1919 im Handelsregister an.*

*Foto: Quelle: Frank Wirth*

Weiterhin wird es am Weltgästeführertag um 11 Uhr einen Spaziergang entlang der alten Stadtmauer geben und um 13 Uhr eine Führung, welche die große Zahl der Brücken in Meiningen zum Thema hat. Um 15 Uhr findet außerdem eine interessante Theaterführung statt.

Am Weltgästeführertag ist die Teilnahme an den Führungen kostenlos. Um eine Voranmeldung wird dringend gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

März 2026

### Start in die Stadtführungssaison 2026

Ab März finden wieder die öffentlichen Altstadtführungen der Tourist-Information statt. Jeden Samstag um 10:00 Uhr und neu jeden Sonntag um 11 Uhr können Sie sich mit unseren kompetenten Stadtführern auf Zeitreise zu den schönsten Plätzen der Stadt begeben.

Treffpunkt ist um 10 Uhr bzw. um 11 Uhr an der Tourist-Information. Das Ticket kostet 8,00 €.

Ab April 2026

### Sonderführungen anlässlich des Georgjahres 2026

Anlässlich des Jubiläumsjahres bieten die Tourist-Information und die Meininger Stadtbotschafter von April bis Oktober einmal pro Monat eine kostümierte Sonderführung an.

Erstmalig am 11. April wird die Gruppe in einem völlig neuen Format ihr geschichtliches Wissen und ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellen. Seien Sie gespannt!

Alle Termine finden Sie in Kürze unter [meiningen.de/buchen](http://meiningen.de/buchen).



## Start in die Wandersaison 2026

Neben der kostenfreien Wanderung am Weltgästeführertag beginnt ab März auch wieder offiziell das beliebte Format „Wandern mit Gerd“. Am Sonntag, den 1. März, bieten wir zum ersten Mal im neuen Jahr unsere „Hüteswanderung“ an. Diese beginnt um 10.30 Uhr an der Tourist-Info. Dann geht es auf dem Limbachsweg in Richtung Dreißigacker. Über die Kuhtrift wandern wir dann straff bergan zum Fliederhain. Es geht entlang des wunderschönen und mit herrlichen Aussichten bestückten Weges entlang der alten Steinbrüche bis nach Dreißigacker. Im beliebten Gasthaus Zum Hirsch in der Dorfmitte werden wir dann Originale Mäninger Küche genießen können. Dafür sorgt wie immer das Team der Familie Kellner. Nach diesem herrlichen Mittagessen wandern wir dann entspannt zurück nach Mäninge. Die Wegewahl erfolgt flexibel – je nach Wetter und Wegezustand.

Die Teilnahme an der Wanderung kostet 7,00 €. Um eine Voranmeldung bzw. Online-Buchung wird dringend gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Kosten für die Mittagsverpflegung in der Gaststätte „Zum Hirsch“ trägt jeder Teilnehmer selbst.



*Geführte Wanderungen mit Gerd Börner*

### Weitere Termine:

**15.03.2026:** Wanderung zum Jungfernstern

Treffpunkt ist um 10:45 Uhr an der Bushaltestelle Klostersgasse. Die Teilnahme an der Wanderung kostet 7,00 €, das Busticket ist nicht inkludiert.

**29.03.2026:** Wanderung entlang des Marienwegs

Start ist um 10 Uhr am Bahnhof Meiningen. Die Teilnahme an der Wanderung kostet 7,00 €, das Bahnticket nach Grimmenthal ist nicht inkludiert.

**Um eine Voranmeldung bzw. Online-Buchung aller kostenpflichtigen Angebote wird dringend gebeten, da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind. Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten zu den Stadtführungen, Sonderführungen und Wanderführungen finden Sie unter: [www.meiningen.de/buchen](http://www.meiningen.de/buchen)**

**QR-Code zur Buchungsseite für Stadtführungen**



Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne bei: Tourist-Information Meiningen, Ernestinerstraße 2, 98617 Meiningen, Tel: 03693 44 65 0, E-Mail: [touristinfo@meiningen.gmbh](mailto:touristinfo@meiningen.gmbh)

## Schloss Elisabethenburg öffnet wieder seine Türen

Ab diesem Jahr können Besucherinnen und Besucher wieder die prachtvollen Räume des Schlosses Elisabethenburg hautnah erleben:

Die öffentlichen Schlossführungen starteten am 4. Januar 2026 und finden jeden ersten Sonntag im Monat statt.



Die Führungen beginnen um 11:15 Uhr am Eingang des Museumsschops im 2. Obergeschoss und dauern circa 60 Minuten. Der Eintritt beträgt die reguläre Tageskarte zuzüglich 2 Euro.

Bei einem Rundgang durch das eindrucksvolle Schloss Elisabethenburg tauchen die Gäste ein in über 300 Jahre herzoglicher Geschichte. Das Schloss wurde von Herzog Bernhard I. erbaut und nach seiner Frau Elisabeth benannt. Bis 1918 war es Residenz der Meininger Herzöge - ein Ort voller Geschichte, Kunst und Musik. Hier wirkten bedeutende Persönlichkeiten wie der kunstsinnige Herzog Anton Ulrich, starke Frauen wie Herzogin Charlotte Amalie und sogar Königin Adelheid von England. Besonders Theaterherzog Georg II. prägte das Schloss durch seine Leidenschaft für Kunst und Bühne - seine Handschrift ist bis heute spürbar.

Berühmte Gäste wie Franz Liszt, Johannes Brahms und Königin Viktoria besuchten das Schloss. Heute lädt es mit seiner einzigartigen Mischung aus Kunst, Musik und Regionalgeschichte sowie seinen prachtvollen Räumen zum Entdecken und Staunen ein.

**Termine der nächsten Führungen 2026: 01.02.2026 & 01.03.2026**

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.meiningermuseen.de](http://www.meiningermuseen.de) oder direkt vor Ort.

## Programm der Meininger Museen von Januar bis März 2026

### Aktuelle Ausstellungen

#### bis 22. Februar | Neuerwerbungen der Meininger Museen

Die Meininger Museen verfügen über vielseitige und hochwertige Sammlungen und zählen damit zu den größten in Mitteleutschland. Entstanden aus der herzoglichen Sammel Leidenschaft und den regionalgeschichtlichen Beständen des Hennebergisch-Alturmarsforschenden Vereins, bilden sie heute die Grundlage für Forschung, Ausstellungen und pädagogische Angebote.

In den letzten Jahren konnten wichtige Neuerwerbungen und Schenkungen aufgenommen werden. In der aktuellen Ausstellung sind die bedeutendsten Werke aus den Jahren 2018 bis 2025 zu sehen - darunter außergewöhnliche Zeichnungen, Gemälde und Kunstgewerbe.

Ort: Schloss Elisabethenburg, 2. OG

Kurator: Florian Beck

**bis 8. März | Freie Kunst für freie Bauern?****Die Bauern-Galerie: Ein Bild der späten DDR**

Die „Bauern-Galerie“ existierte von 1987 bis 1990 auf dem Ringberg in Suhl. Dort, im Ferienheim der Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe (VdGB), erholten sich Beschäftigte in der Landwirtschaft aus der gesamten DDR. Für sie gab es Kunst: Malerei, Skulptur, Grafik. Gemeinsam mit Fotografien vom Leben und Arbeiten auf dem Dorf gelangte die spektakuläre Sammlung der „Bauern-Galerie“ 1991, nach dem politischen Umbruch, in die Obhut der Meininger Museen. Eine Ausstellung über Kunst im Auftrag, das Leben auf dem Land - und die Suche nach Freiheit in der späten DDR.

Ort: Schloss Elisabethenburg, 2. und 3. OG

Kuratorin: Dr. Almut Pollmer-Schmidt

**bis 18. Oktober | Bühnenbildpräsentation****„Lager vor Pilsen“ zu Schillers „Wallensteins Lager“**

Mit Film- und Szenenlichtprogramm

In dieser Präsentation sehen Sie ein originales Bühnenbild von 1909, das bei der Wiedereröffnung des Meininger Hoftheaters nach dem Brand eingesetzt wurde. Die Entwürfe zu diesem Bühnenbild stammen von Herzog Georg II. Ergänzend dazu zeigen Fotos, Skizzen und Regieunterlagen, wie die historische Inszenierung vorbereitet und umgesetzt wurde.

Während der Vorführungszeiten läuft ein Film, der zwischen Vergangenheit und Gegenwart wechselt und der Frage nachgeht, wie Theaterproduktionen vor etwa 150 Jahren organisiert waren und in welchem Maße sich die Produktionsbedingungen bis heute verändert haben. Dafür wurde eine Inszenierung des „Jungen Staatstheaters“ von einem Filmteam begleitet.

Ort: Theatermuseum

Vorfürungen: Dienstag - Sonntag, jeweils 12:00, 14:00 und 16:00 Uhr

Kurator: Florian Beck

Unsere Sonderausstellungen werden durch vielfältige Programme begleitet, die zusätzliche Einblicke in Themen und Hintergründe ermöglichen.

**Veranstaltungen****Jazz im Museum**

Jeden ersten Donnerstag im Monat verwandelt sich das Theatermuseum in einen Ort voller Klang, Atmosphäre und Begegnung. Jazz im Museum steht für musikalische Vielfalt auf höchstem Niveau - präsentiert von wechselnden Bands, die mit eigenen Stilfarben, Spielfreude und Charme das Publikum begeistern. Im besonderen Ambiente der historischen Kulisse entstehen so facettenreiche musikalische Momente. Jede Ausgabe wird zu einem neuen Erlebnis.

Termine: 01.01.2026 | / 05.02.2026 | 05.03.2026

Einlass: ab 19:45 Uhr | Beginn: 20:30 Uhr

Ort: Theatermuseum

Reservierung: Telefonisch unter 0152 / 28993284 oder per E-Mail an [florianlucaswinkel@gmail.com](mailto:florianlucaswinkel@gmail.com)

Eintritt: 10 € / ermäßigt 5 €

**Unterwegs 2.0 - Die Meininger kommen (Szenische Lesung)**

Kooperation zwischen den Meininger Museen und dem Staatstheater Meiningen

Am 1. Mai 1874 vor 150 Jahren stiegen „Die Meininger“ das erste Mal in einen Zug, um ihr Shakespeare Stück „Julius Caesar“ in Berlin zu präsentieren. Ein Jahr später, 1875 in die kaiserliche und königliche Monarchie, wuchs ihre Popularität genauso wie ihre Reisekilometer. Ihr „Theater-Zug“ fuhr bis nach Russland, in die Schweiz, nach Dänemark oder Schweden. Sie spielten 2591 Vorstellungen, Herzog Georg II. verschaffte Meiningen - und der eigenen Theaterkunst - Weltrang und Anerkennung.

Das Staatstheater Meiningen zeigt im Theatermuseum zu Ehren von Georg II., in der Jubiläumsspielzeit, eine szenische Lesung im Theatermuseum: Reisegeschichten, Briefe, Zeitungsberichte sowie kleine Ausschnitte aus dem ersten und allerletzten Gastspiel, runden den biografischen Einblick in das Schaffen

der „Meininger“ ab. Helene Freifrau von Heldburg, ihr geliebter Ehemann Herzog Georg II. und der gemeinsame Vertraute, Freund, Regisseur und Schauspieler Ludwig Chronegk berichten über Freundschaft, Lebenssinn und Theater.

Termine: 11.02.2026, 19:00 Uhr (Premiere) |

22.02.2026, 16:00 Uhr | 21.03.2026, 17:00 Uhr

Ort: Theatermuseum

Vorverkauf: Museumskasse Schloss Elisabethenburg

Eintritt: 10 €

**Öffentliche Schlossführung (Führung)**

Jeden ersten Sonntag im Monat laden wir zu einem Rundgang durch das eindrucksvolle Schloss Elisabethenburg ein - ein Haus voller Geschichte, Kunst und Musik. Vor über 300 Jahren von Herzog Bernhard I. erbaut und nach seiner Frau Elisabeth benannt, diente es bis 1918 als Residenz der Meininger Herzöge. Hier lebten Persönlichkeiten wie der kunstsinnige Herzog Anton Ulrich, Herzogin Charlotte Amalie oder Königin Adelheid von England. Theaterherzog Georg II. prägte das Schloss mit seiner Leidenschaft für Kunst und Bühne, und berühmte Gäste wie Franz Liszt, Johannes Brahms und Königin Viktoria weilten in seinen Räumen.

Heute lädt das Schloss mit seiner faszinierenden Mischung aus Kunst, Musik und Regionalgeschichte sowie seinen prachtvollen Räumen zum Entdecken und Staunen ein.

Termine: 04.01.2026 | 01.02.2026 | 01.03.2026

Uhrzeit: 11:15 Uhr

Ort: Schloss Elisabethenburg

Treffpunkt: Museumsshop (2. OG)

Eintritt: Tageskarte zzgl. 2€

**Stationenlauf für Schulklassen „Georgexperte“**

Schulklassen entdecken in Galerie ada, Bibliothek „Anna Seghers“ und in den Meininger Museen spannende Facetten über Herzog Georg II., sammeln Stempel und erhalten am Ende eine Überraschung.

Termine: 12.02.2026 | 26.06.2026 | 08.10.2026

Stationenlauf: 9:00-10:00 | 10:30-11:30 | 12:00-13:00 Uhr

Ort: Bibliothek Anna Seghers, Galerie ada, Meininger Museen | Begrüßung: 8:30 Uhr im Schlosshof von Schloss Elisabethenburg

Eintritt: 6 € | Für Klassen 1-6

**Januar****1. Januar, Donnerstag****Jazz im Museum**

20:30 Uhr | Theatermuseum

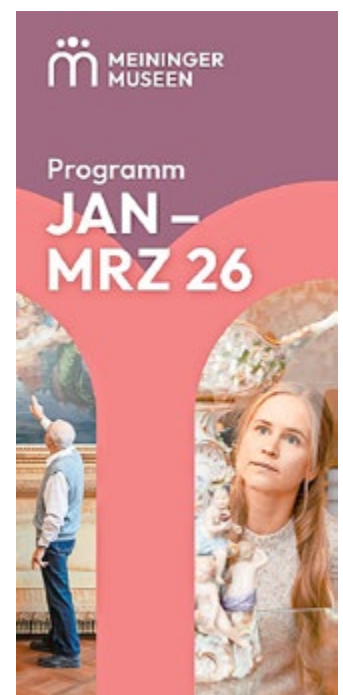
**4. Januar, Sonntag****Öffentliche Schlossführung**

11:15 Uhr | Schloss Elisabethenburg

**8. Januar, Donnerstag**
**Soiree: Massenmord, Altes Testament und Exotismus - Spotlight für Die Bluthochzeit, Esther und Preciosa**

18:00 Uhr | Vortragsraum (1. OG) Schloss Elisabethenburg | Eintritt: 4,50 €

Mit den genannten Dramen versuchte das Meininger Hoftheater zwischen 1874 und 1890 seinen Spielplan in verschiedene Richtungen zu erweitern. Mit Albert Lindners „Bluthochzeit“ wurde ein damals moderner, den Zeitgeschmack des Historismus bedienender Dichter eine Bühne gegeben. Grillparzers Fragment „Esther“, aus dem Nachlass des österreichischen Nationaldichters aufgetaucht hat, eine zentrale Figur des Alten Testaments zum Gegenstand. „Preciosa“ wiederum (Text: Pius Alexander Wolff, Musik: Carl Maria von Weber) bedient eine





ebenfalls damals „moderne“ und vielfältig dargestellte Mode der Zeit: den Exotismus.

Zu den genannten drei Werken haben sich in den Depots der Meininger Museen Objekte über die Zeitläufte erhalten und werden nun in der Soiree in einem größeren Kontext dem Publikum präsentiert.

#### 10. Januar, Samstag

##### Galerie-Gespräch in der Ausstellung

##### „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie.

##### Ein Bild der späten DDR“

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg |

Treffpunkt: Museumsshop (2. OG) | Eintritt: Tageskarte

Die Bauern-Galerie bietet Raum für Austausch, jeweils zu wechselnden Themen. Bei den Gesprächen laden wir dazu ein, gemeinsam in Kunst und Geschichte der späten DDR einzutauchen - direkt vor den Objekten, mitten in der Ausstellung, im Gespräch miteinander.

*Thema: Was kommt nach Frankenhausen?*

*Das Müntzer-Jubiläum 1989 in der Bildenden Kunst*

#### 15. Januar, Donnerstag

##### Jahresempfang der Meininger Museen

18:00 Uhr | Theatermuseum | Eintritt: kostenfrei

Die Meininger Museen verändern sich - und beim diesjährigen Jahresempfang geben wir spannende Einblicke in die Vorhaben für Schloss Elisabethenburg, Theatermuseum und Stadtmuseum im Baumbachhaus. Erleben Sie, welche neuen Ausstellungen, Programme und besonderen Projekte geplant sind, und entdecken Sie die Ideen, die unsere Häuser in den kommenden Jahren prägen werden.

Wir laden Sie ein, mit uns auf das Georgjahr 2026 anzustoßen und die spannenden Vorhaben der Museen kennenzulernen.

#### 18. Januar, Sonntag

##### Kuratorinnenführung

##### „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie:

##### Ein Bild der späten DDR“ mit Dr. Almut Pollmer-Schmidt

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg |

Treffpunkt: Museumsshop (2. OG) | Eintritt: Tageskarte zzgl. 2 €  
Bei der Führung erhalten Sie vertiefte Einblicke in die Ausstellung „Bauern-Galerie“. Dr. Almut Pollmer-Schmidt erläutert die Zusammenhänge von Kunst, Gesellschaft und Leben auf dem Land in der späten DDR und lädt zum Austausch ein.

#### 24. Januar, Samstag

##### Galerie-Gespräch in der Ausstellung

##### „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie.

##### Ein Bild der späten DDR“

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg

Thema: Als Kind in der DDR. Zu Gast: Maria Knackmuß

#### Februar

#### 1. Februar, Sonntag

##### Öffentliche Schlossführung

11:15 Uhr | Schloss Elisabethenburg

#### 4. Februar, Mittwoch

##### Kuratorenführung Neuerwerbungen

15:30 Uhr | Schloss Elisabethenburg |

Treffpunkt: Museumsshop (2. OG) | Eintritt: Tageskarte zzgl. 2 €  
Bei einem kurzweiligen Rundgang durch die Sonderausstellung stehen die Neuerwerbungen der Jahre 2018 bis 2025 im Mittelpunkt. Alle Sammlungsbereiche sind vertreten und geben einen Einblick in die aktuelle Erwerbsstrategie der Meininger Museen.

#### 5. Februar, Donnerstag

##### Jazz im Museum

20:30 Uhr | Theatermuseum

#### 07. Februar, Samstag

##### Galerie-Gespräch in der Ausstellung

##### „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie.

##### Ein Bild der späten DDR“

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg

Thema: Gefesselt? Freiheit in der DDR und heute

#### 8. Februar, Sonntag

##### Themenführung zu Georg II. - Leben im Residenzschloss

11:15 Uhr | Schloss Elisabethenburg |

Treffpunkt: Museumsshop (2. OG) | Eintritt: Tageskarte zzgl. 2 €  
Gemeinsam mit Museumspädagogin Nadine Zentgraf begeben wir uns auf Spurensuche im Residenzschloss Elisabethenburg. Hier wurde Herzog Georg II. geboren und verbrachte viele Jahre seines Lebens. Er ließ seine Wohnräume aufwendig im Stil der Neorenaissance umbauen - diese zählen heute zu den Highlights des Schlosses. Herzog Georg II. förderte Künstler und war mit Musikgrößen wie Johannes Brahms befreundet.

#### 11. Februar, Mittwoch

##### Premiere: Unterwegs 2.0 - Die Meininger kommen

##### Kooperation zwischen den Meininger Museen und dem Staatstheater Meiningen

19:00 Uhr | Theatermuseum

#### 12. Februar, Donnerstag

##### Stationenlauf für Schulklassen „Georgexperte“

8:30 Uhr | Schloss Elisabethenburg

#### 15. Februar, Sonntag

##### Kuratorinnenführung

##### „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie:

##### Ein Bild der späten DDR“

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg

#### 17. Februar, Dienstag

##### Ferienprogramm: Bauern, Kunst und die Fotografie

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg |

Treffpunkt: Museumsshop (2. OG) |

Anmeldung: 0151 / 50547046 oder [besucherservice@meininger-museen.de](mailto:besucherservice@meininger-museen.de) |

Eintritt: 8 € (inkl. Eintritt, Führung, Workshop)

Die Ausstellung „Freie Kunst für freie Bauern?“ zeigt das spannende Verhältnis von Kunst, Politik und Gesellschaft in der späten DDR. Gemeinsam mit Eltern oder Großeltern erkunden die Kinder die Ausstellung mit einem Rätselheft und entdecken dabei die Fotografien.

Im anschließenden Workshop wird es kreativ und experimentell: Wir lernen die Grundlagen der Fotografie kennen und probieren verschiedene Techniken aus. Zum Abschluss gestaltet jeder Teilnehmer sein eigenes Sonnenbild zum Mitnehmen nach Hause. Auch Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen, am Programm teilzunehmen.

#### 21. Februar, Samstag

##### Galerie-Gespräch in der Ausstellung

##### „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie.

##### Ein Bild der späten DDR“

14:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg

Thema: Dr. Jens Schöne,

der Historiker-Experte für Landwirtschaftsgeschichte DDR

#### 20. Februar, Freitag

##### Finissage Neuerwerbungen

15:30 Uhr | Treffpunkt: Museumsshop (2. OG) | Eintritt: Museumseintritt

Nach einem kurzweiligen Rundgang durch die Ausstellung kommen wir zum Highlight der Veranstaltung, einer „alternativen Führung“ durch eine „alternative Ausstellung“ wir werden uns im digitalen Raum Objekte anschauen, die zwischen 2018 und 2025 angekauft wurden, es allerdings nicht in die originäre Ausstellung geschafft haben. Seien Sie auch darauf gespannt, welche Objekte die Meininger Museen noch erworben haben und bis dato wirklich noch nie gezeigt wurden.

#### 22. Februar, Sonntag

##### Unterwegs 2.0 - Die Meininger kommen (Szenische Lesung)

16:00 Uhr | Theatermuseum

## März

### 1. März, Sonntag

#### Öffentliche Schlossführung

11:15 Uhr | Schloss Elisabethenburg

### 5. März, Donnerstag

#### Jazz im Museum

20.30 Uhr | Theatermuseum

### 8. März, Sonntag

#### Finissage „Bauern-Galerie“ & Familienfest

11:00 Uhr | Schloss Elisabethenburg

Zum Abschluss der Sonderausstellung „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie: Ein Bild der späten DDR“ laden die Meiningen Museen zu einem bunten Familienfest ein. Ab 11 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm rund um Kunst, Kreativität, Tiere und das Leben auf dem Land - mit vielen Mitmachaktionen und Kuratorinnenführungen mit Dr. Almut Pollmer-Schmidt für Groß und Klein. Zugleich feiern wir den Internationalen Frauentag und rücken Frauen in der Kunst in den Mittelpunkt. Lassen Sie sich von spannenden Einblicken, Begegnungen und kleinen tierischen Überraschungen begeistern.

### 17. März, Dienstag

#### Hautnah - Mundartabend mit Musik

Mit „Motzings Enkele“ und „Die Pepitos“

19:00 Uhr | Theatermuseum |

Kartenverkauf: ab 28. Februar an der Museumskasse im Schloss,  
Restkarten an der Abendkasse | Eintritt: 8 € / ermäßigt 6,50 €

Wie schon in den vergangenen Jahren bringt die Mundartgruppe „Motzings Enkele“ auch heuer ein ebenso heiteres wie nachdenkliches Programm auf die Bühne - mit neuen Geschichten und Sprüchen in den lebendigen Dialekten des unterfränkischen Sprachraums.

Musikalisch begleitet werden sie von „Die Pepitos“ aus dem Grabfeld, deren handgemachte Klänge auf unverwechselbare Weise für Stimmung sorgen.

### 21. März, Samstag

#### Unterwegs 2.0 - Die Meininger kommen (Szenische Lesung)

17:00 Uhr | Theatermuseum

### 22. März, Sonntag

#### Kuratorenführung:

#### Meiningen und seine Machthaber - Führung zur Stadtgeschichte

11:15 Uhr | Schloss Elisabethenburg |

Treffpunkt: Museumsshop (2.OG) | Eintritt: Tageskarte zzgl. 2 €

Kurator Jens Brautschek führt durch die Geschichte Meiningens, die Entwicklung des Residenzschlosses und die Geschichte des Herzogshauses. Die Führung beleuchtet die wichtigsten Machthaber, ihre politischen Entscheidungen und die prägenden Ereignisse, die Stadt und Schloss über die Jahrhunderte gestaltet haben.

Entdecken Sie Meiningens Geschichte aus nächster Nähe und erfahren Sie, wie Politik, Kultur und Leben im Herzogshaus miteinander verflochten waren.

<https://www.meiningermuseen.de/>



**MACH DICH SCHLANK**  
**Mario D. Richardt**  
Ein unterhaltsamer Live-Abend zum SPIEGEL-Bestseller

Ein Abend, der bewegt:  
persönlich, aufklärend, unterhaltsam.

SPIEGEL-Bestseller-Autor und TV-Moderator Mario D. Richardt erzählt humorvoll seine Geschichte. Erleben Sie eine besondere Mischung aus Lesung, Anekdoten und spannendem Wissen rund um Ernährung, Stoffwechsel & Gesundheit.

Tickets  
VVK Erw.: 12,00 €  
erm.: 7,00 € / AK 15 €  
**KNAUR**  
MENSSANA

Jetzt vorbestellen! [www.druckman-knaur.de](http://www.druckman-knaur.de)

**22.04.2026 | 19:30 Uhr**  
**Bibliothek Meiningen**

Stadtbibliothek  
Stadt- und Kreisbibliothek  
„Johann Wolfgang von Goethe“ Meiningen

Rhön-Rennsteig  
Sparkasse





## Meininger Frühlingslese

### MEININGER *Frühlings* Lese **MICHAEL KOBR**



© C\_J-Hoegh\_Goldmann

Musikalische Lesung Schatten über Sømarken  
mit **Michael Kobr** und **Stephan Winkler**, Klavier

**06.03.2026 | 19:30 Uhr**  
**Volkshaus Meiningen**



Änderungen  
vorbehalten!

TICKETS



## MEININGER *Frühlings* Lese

**06.03.2026 | 19:30 Uhr | Volkshaus Meiningen**

Der Hochsommer hat Bornholm fest im Griff, und Lennart Ipsen genießt seinen Urlaub. Während bei der kleinen Insel-Kripo nicht viel los ist, herrscht im Restaurant von Lennarts Freundin Maren Hochbetrieb. Bis zu dem Moment, in dem ein Mann Tisch tot zusammenbricht. Und das ist kein Unbekannter, sondern ausgerechnet Maren's Ex-Freund und Fernsehkoch-Star Falk Magnussen – in dessen Magen man schließlich das Gift einer Wildpflanze findet. Nur ein Unfall aus Unachtsamkeit? Oder Mord? Lennart meldet sich sofort zurück zur Arbeit, darf aber wegen Befangenheit nicht ermitteln. Also zieht er auf eigene Faust los. Denn der Verdacht gegen Maren, etwas mit der Sache zu tun zu haben, erhärtet sich – und bringt ihr gesamtes Lebenswerk in Gefahr. Und es kommt noch schlimmer...

Freuen Sie sich auf diese charmante und mitreißende Mischung aus handgemachter Musik und Krimi!



### Kontakt und Tickets:

Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen

[bibliothek@meiningen.de](mailto:bibliothek@meiningen.de)

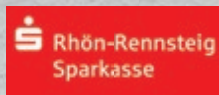
T: 03693 502959



# MEININGER *FrühlingsLese* mit **ELISA JAKOB**



**18.03.2026 | 19:30 Uhr**  
**Bibliothek Meiningen**



## MEININGER *FrühlingsLese*

18.03.2026 | 19:30 Uhr | Bibliothek Meiningen

### QUEEN VICTORIA

**Sie wurde zu der legendären Königin, die einer ganzen Epoche ihren Namen gab**

Die Autorin Elisa Jakob, die während der Entstehung ihrer Roman-Biografie in Meiningen weilte, war begeistert von dem, was sie über Queen Adelaide und Victoria erfuhr und stellte die Frage: „War Victoria jemals in Meiningen?“ ja, genau am 27. August 1845 besuchten Queen Victoria und Prince Albert für wenige Stunden Meiningen. Erfahren Sie, wie aus einer jungen Frau eine verantwortungsvolle Königin wurde, die 63 Jahre auf dem Thron saß, sieben Attentate überlebte, neun Kinder bekam und über 400 Millionen Untertanen regierte.

Elisa Jakob, Jahrgang 1971, stammt aus Trier. Sie studierte Amerikanistik und Politikwissenschaft und arbeitet heute als freiberufliche Autorin. Nach ihrer Romanbiografie „Die Mutter der Berggorillas“ ist dies ihr zweiter Roman bei Piper.



@ Andy Vetter

#### Kontakt und Tickets:

Stadt- und Kreisbibliothek Meiningen  
bibliothek@meiningen.de | T: 03693 502959

**Kartenpreis: 10 €**

**7 € erm. Schüler und Studierende**





## Veranstaltungshighlights der kommenden Wochen

### Highlights

04.02.2026 | 15:30 Uhr

Schloss Elisabethenburg, Treffpunkt Museumsshop

**Kuratorenführung: Neuerwerbungen der Meininger Museen**

09.02.2026 | 10:00 Uhr + 13:00 Uhr

Staatstheater Meiningen, Rautenkranz

**Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß**

11.02.2026 | 19:00 Uhr | Theatermuseum

**Unterwegs 2.0 - Die Meininger kommen**

20.02.2026 | 19:30 Uhr | Staatstheater Meiningen, Großes Haus

**Christine Zart & Band „More Kozmic Soul“**

21.02.2026 | ab 10:00 Uhr | Tourist-Information

**Weltgästeführertag 2026:**

**Verschiedene Führungen zum Thema**

**„Mit offenen Augen durch Meiningen“**

21.02.2026 | 19:30 Uhr | Kulturbühne

**Anja Thaler (Tirol) - Philopop Piano & Stimme**

27.02.2026 | 20:00 Uhr | Volkshaus

**Preisverleihung Thüringer Kleinkunstpreis 2026:**

**Hart & Straumann + PIERO MASZTALERZ**

28.02.2026 | 15:00 Uhr | Kirchengburg Walldorf

**Winterkonzert des Max-Reger-Konservatoriums**

23.01. - 16.10.2026 | verschiedene Spielstätten

**Meininger Kleinkunsttage 2026**

30.01. - 08.02.2026 | Volkshaus

**56. Saison der Meininger Karnevalsgesellschaft e.V.**

### Ausstellungen

09.08.2025 - 28.02.2026 | Dampfloerlebniswelt

**Feuer - Wasser - Kohle.**

**Präsentationsschau der Philatelisten**

19.09. - 01.03.2026 |

Schloss Elisabethenburg (Mittlere Galerie)

**Gemälde, Zeichnungen, Autographen, Briefmarken -**

**Neuerwerbungen der Meininger Museen**

26.10.2025 - 2026 | Staatstheater Meiningen,

Alte Dramaturgie, geöffnet zu Vorstellungen im Großen Haus

**Theatermacher: Helene Freifrau von Heldburg - Herzog Georg**

**II. von Sachsen-Meiningen - Ludwig Chronegk**

**(Ausstellung der Meininger Museen im Staatstheater)**

31.10.2025 - 08.03.2026 |

Schloss Elisabethenburg (Obere Galerie)

**Freie Kunst für freie Bauern?**

**Die Bauerngalerie: Ein Bild der späten DDR**

22.11.2025 - 31.03.2026 |

Christophine Kunstscheule an der vhs Meiningen

**LebensRäume - Eine Ausstellung von Kordula Heubach und**

**den Teilnehmern des Kunsturses „Malen und Zeichnen am**

**Vormittag“**

18.01. - 05.04.2026 | Städtische Galerie ada

**Bildhauer Karl-Ulrich Nuss & Volkmar Kühn**

17.01. - 28.02.2025 | Z4 Galerie (Nekst e.V.) |

Mittwoch & Sonntag, 15-17 Uhr

**II. KLEINBILDFESTIVAL**

Dauerausstellung | Donnerstag, 16-18 Uhr | Strupp'sche Villa

**B.M. Strupp Lern- und Gedenkort -**

**Jüdische Geschichte und Antisemitismus**

### Regelmäßige Führungen

Donnerstag | 14:00 Uhr, Samstag | 12:30 Uhr

& Sonntag | 11:00 Uhr |

**Öffentliche Führung in der Dampfloerlebniswelt**

1. und 3. Samstag im Monat | 10:00 Uhr

**Öffentliche Führung im Dampfloerwerk**

### Meininger Frühlingsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag am 22. März

Am Sonntag, den 22. März 2025, heißt Meiningen den Frühling willkommen. Ab 10.00 Uhr verwandeln sich der Marktplatz und die angrenzenden Straßen in eine lebendige Frühlingskulisse. Über 60 Händler laden zum Stöbern, Entdecken und Genießen ein. Bei frühlingshafter Atmosphäre erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot - von farbenfrohen Frühlingsblumen über liebevoll gestalteten Osterschmuck bis hin zu vielen weiteren saisonalen Produkten.

Darüber hinaus gibt es Genussmomente aus ganz Deutschland zu entdecken, darunter Biohonig, Met und selbstgebrannte Liköre.

Auch die Kinder werden wieder bei Karussellfahrt und Zuckerwatte ihren Spaß haben. Musikalisch wird die Veranstaltung von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr mit stimmungsvoller Live-Unterhaltung auf dem Markt begleitet.

Ab 13.00 Uhr laden die Geschäfte der Meininger Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag ein und erwarten Sie mit vielen tollen Angeboten und Aktionen. Verbringen Sie in Meiningen einen wunderschönen, abwechslungsreichen und unterhaltsamen Frühlingstag.


- Frühlingsmarkt (Georgstraße, Marktplatz und Anton-Ulrich-Straße):  
10.00-18.00 Uhr
- Verkaufsoffener Einzelhandel: 13.00-18.00 Uhr



## AUS DEN ORTSTEILEN

### ORTSTEIL DREISSIGACKER

#### Rückschau



**SCHNEE VON GESTERN**

**AUSSTELLUNG**  
HARTMUT PFANNSCHMIDT

Dorfgalerie  
im Langen Bau Dreißigacker  
**12.12. 2025 - 20. 02. 2026**  
Eröffnung  
am 12. Dezember 2025,  
18 Uhr

Öffnungszeiten:  
Dienstag 15 - 17 Uhr  
Rückfragen unter  
Tel.: 03693 974226  
Dorfgalerieverein  
Dreissigacker

1/1

Foto: Dietrich Ziebart

Tatsächlich lässt die Wetterlage für diesen Winter Schnee erhoffen, vielleicht sogar „Schnee satt“. Das konnte man jedoch im Advent noch nicht wissen, als sich das Team Dorfgalerie Dreißigacker zusammen mit Hartmut Pfannschmidt auf die Ausstellung seiner schönsten Winterbilder verständigte. Noch zur Vernissage am 12.12. war Schnee Mangelware und die Erinnerung an mannigfache Schneelandschaften hierzulande etwas Besonderes.



Etwas Besonderes war auch die musikalische Umrahmung der Vernissage durch Gudrun Asmus und ihre Schülerin vom Max-Reger-Konservatorium sowie die Bewirtung der Gäste durch den Dorfgemeinschaftsverein. Die Laudatio für den fast 97-jährigen Altmeister der Fotografie hielt Marianne Wagner.



Auch die Kirchgemeinde Dreißigacker holte sich für ihre **Adventsfeier im Dorfgemeinschaftshaus** professionelle musikalische Verstärkung: Silvio Wild an den Tasten, das Ehepaar Detlef und Elvira Dreßler spielte Flügelhorn bzw. Geige. Ein Genuss!



Auch beim **Adventstreff in Wintzers Scheune** ging es gemütlich, andächtig und kreativ zu. Am Nikolausabend beteiligte sich die Familie bereits zum dritten Male an der Meininger Aktion „Lebendiger (christlicher) Advent“. Spontan formierte sich ein sangesfreudiger Projektchor aus der Nachbarschaft in der Sommerleite. Wo man singt, da lass dich ruhig nieder...





Großen Anklang fand erwartungsgemäß dann kurz vor Weihnachten der **Kleine Weihnachtsmarkt im Ortsteil**, organisiert und abgesichert durch den Sportverein und ortsansässige Unternehmen sowie dem Meininger Weihnachtsmann samt Blechbläser-Ensemble. Die große Weißtanne am Glühweintreff erstrahlte gleich zwei mal im Lichterglanz: Erst an unserem Sportplatz und dann Heiligabend in der Kirche (Danke Ingolf!).

Der Sportverein hat noch ein Anliegen in eigener Sache. Man bereitet sich auf das **Jubiläum 125 Jahre Empor SV01 Dreißigacker** vor und sucht in diesem Zusammenhang Fotos oder Zeitungsartikel aus der wechselvollen Fußballgeschichte für eine Publikation. Es wird sich um die Digitalisierung gekümmert und mit den Leihgaben wird sorgsam umgegangen. Im Namen des Vorstands unterschrieb den Aufruf Fabian Heimrich, Tel. 01713038300, auch erreichbar per Mail an [f.heimrich@acc-cargo.com](mailto:f.heimrich@acc-cargo.com).



Dann wurde es **Weihnachten**. Maria und Josef, der Verkündigungsengel und die übrigen Krippenspielkinder sorgten zusammen mit Pfarrer Aaron Laßmann-Rogge und Organistin Ulrike Röhrig für einen Heiligabend-Gottesdienst, wie es die Dreißigackerer alle Jahre wieder gewohnt sind.

Für die Vorbereitungsarbeiten in der Kirche, das Aufstellen und Schmücken des Baumes sorgte Marko Schmidt mit den Frauen des Gemeindegemeinderates. Die Kälte war schon eine Herausforderung, auch für das Krippenspiel, einstudiert und aufgeführt unter Leitung von Christiane Müller-Abt und Isabel Schreiber.





Nach dem Silvester-Gottesdienst beendete der neugewählte Kirchgemeinderat die Saison in der Kirche, machte diese winterfest und empfängt fortan die Gottesdienst-Teilnehmer 14-tägig im Langen Bau, im beheizten Gemeinderaum mit anschließendem Kirchencafé.

Herzliche Einladung!



Silvester wurde dann auch wieder dem Dorf etwas durch die Familie Hunneshagen an der Hauptstraße geboten. Auf Vorbestellung gab es frisch geräucherte Forellen und nach Belieben konnte man mit den Gastgebern auf das alte oder das neue Jahr anstoßen. Diese Aktion ist für den guten Zweck, versteht sich.

Dreißigacker hat 2025 auch wieder einiges geschafft oder schaffen lassen. Das Wichtigste 2025 war wohl die vorfristige **Fertigstellung und Übergabe der Bettenhäuser Straße** (Vgl. Beitrag „Stadtentwicklung 2025: Meiningen setzt sichtbare Zeichen“ unter Rathaus & Politik). Für den Winterdienst auf dem Gehweg sind nach wie vor laut städtischer Straßensatzung die jeweiligen Anwohner in der Pflicht.

**Spendenbereitschaft spielt traditionell zum Jahresende eine gewisse Rolle.** Doch auch gleich zu Beginn des Jahres warb auf allen Kanälen das DRK und die Unterstützer im Dorfgemeinschaftshaus Dreißigacker um Blutspendenwillige. „Die Resonanz war sehr erfreulich“, bedanken sich Brigitta Kretzer, Iris Nenke, Gabriela Krüger und Birgit Weber. Die Frauen vom Dorfgemeinschaftsverein konnten auch vor dem Weihnachtsfest 450,-€ dem Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ überbringen - den Ertrag aus vier Senioren-Nachmittagen im Langen Bau, die nur auf Initiative des DGV möglich waren und auch künftig der älteren Klientel vorbehalten bleiben sollen, solange Interesse besteht. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Für die Welthungerhilfe kam heuer weniger zusammen, obwohl die Not größer wurde: 167 €, die von der Ortsteilbürgermeisterin verdoppelt wurden. Die Weihnachtskollekte erbrachte jeweils 263,50 € für Brot für die Welt und auch für die Ortskirche Dreißigacker. Reich ist, wer sich Spielräume zum Spenden schafft.



**Der Ortsteilrat Dreißigacker.** Alle, auch Ingolf Wintzer, der nicht auf dem Bild zu sehen ist, verstehen sich als „Dorfkümmerer“ und möchten auch 2026 von ihren Wählern wieder in die Pflicht genommen werden.

Die Sprechzeit der Ortsteilbürgermeisterin ist mittwochs von 17 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Der Ortsteilrat tagt in der Regel montags und öffentlich. Die Termine gibt es im Schaukasten und im WhatsApp-„Dorffunk“.

Allen Einwohnern und Gästen ein friedvolles, konstruktives, gesundes und gesegnetes 2026!

**Annelie Reukauf**

**OT-Bürgermeisterin Dreißigacker**

Kontakt per E-Mail: [dreissigacker@ortsteil.meiningen.de](mailto:dreissigacker@ortsteil.meiningen.de)

## ORTSTEIL WALLDORF

### Was ist los in Walldorf?

Das neue Jahr ist nun schon einige Tage alt.  
Ich wünsche allen Walldorferinnen und Walldorfern  
ein gesundes und friedliches neues Jahr,  
geprägt von Respekt und Toleranz,  
ohne Hass und Aggressivität.  
Lasst uns einfach Mensch sein und achtsam miteinander  
umgehen.

### Rückblick auf den November und Dezember

Am 9. November fand zum zweiten Mal eine **Gedenkveranstaltung zur Pogromnacht** statt. Vor einem gut gefüllten Kreschhof sprach Frau Isabella Wachmer vom Heimatverein über die jüdische Geschichte in Walldorf. Herr Christoph Gann, der die jüdische Geschichte in unserer Region erforscht, schilderte eindrucksvoll den Schicksalsweg einer jüdischen Familie.

Im Anschluss entwickelte sich eine angeregte und nachdenkliche Diskussion mit den Besucherinnen und Besuchern.



**Licht, Laternen und Leckereien, unser Martinsfest im Kindergarten war ein voller Erfolg.**

Los ging es in der Kirche, wo Frau Schneider gemeinsam mit den Kindern an die guten Taten des heiligen St. Martin erinnerte. Anschließend setzte sich der fröhlich leuchtende Laternenzug in Bewegung. Begleitet von der Feuerwehr, die glücklicherweise nur für das Licht und nicht fürs Löschen zuständig war, ging es zum Kindergarten. Dort wartete ein kleines Schlaraffenland auf die Gäste: Der Jugendklub servierte Pommes und Nuggets, dazu gab es Bratwürste, Kürbissuppe und Glühwein. Alles mit viel Liebe zubereitet von unseren fleißigen Erzieherinnen. Für jeden Geschmack war etwas dabei.



Ein riesiges Dankeschön an alle Organisatoren, Helferinnen und Helfer sowie an die vielen hungrigen Gäste. Ihr habt das Martinsfest wieder zu einem echten Highlight gemacht.

Am 21.11.2026 zum **bundesweiten Vorlesefest** war die Ortsteilbürgermeisterin zu Gast im Kindergarten bei den Glühwürmchen. Gebannt lauschten sie der Geschichte und sprachen hinterher auch über Geschwister und Freundschaft. Jedes Glühwürmchen erhielt eine vorweihnachtliche Kleinigkeit.



Ein rundum ereignisreicher Tag, erfüllt von schönen Momenten und wunderbaren Begegnungen war der 19. November. Am Morgen begann alles mit dem **Aufstellen des Weihnachtsbaumes** auf dem freien Platz. Ein herzlicher Dank gilt der Firma Forch Bedachung, die uns seit vielen Jahren zuverlässig beim Setzen des Baumes unterstützt. Ebenfalls möchten wir uns bei Uwe, Jan und Marcel (Stadtservice Meiningen) für ihre tatkräftige Hilfe bedanken. Außerdem der Firma Elektroanlagenbau Schulz & Werning, die dem Baum den Lichterglanz gaben.

Am Nachmittag wurde es kreativ: Der **Seniorenkreis bastelte weihnachtliche Geschenke**, liebevoll begleitet und fachkundig angeleitet von Andrea und Daniela vom Bildungsträger Meiningen. Auch sie stehen uns seit vielen Jahren zur Seite, dafür ein herzliches Dankeschön! Ein besonderer Dank geht an die Schreinerei Hartmann, die uns das Holz für die wunderbaren Geschenke gesponsert hat.



Weiter ging es im Kindergarten, wo Kinder und Eltern mit viel Freude und Eifer für den kommenden Weihnachtsmarkt werkten. Den Abschluss dieses besonderen Tages bildete eine wunderbare **Buchlesung, die uns auf eine poetische Reise durch Thüringen mitnahm**. Frau Scheibner verzauberte uns mit einer lyrischen Ode an unsere Heimat. Ein großer Dank geht an sie sowie an Sylvia Gramann-Reepschläger von der Bibliothek Meiningen für diese bereichernde Veranstaltung.



Da war er, der **1. Advent**, und wie schnell er in diesem Jahr gekommen ist! In unserem Ort sorgen bereits viele liebevoll geschmückte Häuser und Straßen für Adventsstimmung, trotz des regnerischen, fast schon frühlinghaften Wetters. Schon am Vormittag wurden beim **Volleyballturnier** mit vier Mannschaften, bei dem es am Ende nur Sieger gab, fleißig Kalorien verbrannt.



Am Abend lud dann die Feuerwehr zum traditionellen Adventstreffen ein. Erstmals war Frau Holle, Sylvia Prüfer, aus unserer Bibliothek zu Gast. Am Kamin und unter dem Weihnachtsbaum erzählte sie Märchen und die Kinder lauschten gebannt und bewiesen, dass sie viele Märchen bestens kennen.

Der **Weihnachtsmarkt 2025** bot eine wundervolle, festliche Atmosphäre, die sofort Vorfreude auf die kommenden Feiertage weckte. Unsere Vereine sorgten wieder einmal bestens für das leibliche Wohl: Von Glühwein und Bratwürsten über geräucherter Fisch und frischgebackenes Brot bis hin zu köstlichen Crêpes war für jeden Geschmack etwas dabei. Der Schulförderverein hatte erneut kleine liebevoll verpackte Überraschungen vorbereitet, die großen Anklang fanden.

Auch hierfür ein großes Dankeschön für die großartige Teamleistung unserer Vereine.





Zwischen festlich dekorierten Ständen, die den Markt zu einem echten Hingucker machten, stellte der Heimatverein sein neues Buch vor und viele Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, gleich ein Exemplar mitzunehmen. Auf der Bühne erwartete das Publikum ein abwechslungsreiches Programm: Eine Premiere war der gemeinsame **Auftritt von Kindergarten und Grundschule**. 55 Kinder, die zusammen Weihnachtslieder sangen, ein beeindruckendes und rührendes Bild, das vielen in Erinnerung bleiben wird.



Auch die Musikschule Fröhlich, seit vielen Jahren treuer Bestandteil unseres Marktes, zeigte ihr Können auf ihren Instrumenten. Ein herzliches Dankeschön an Frau Schwabe, Frau Geheb und Frau Geretzki, die uns mit ihren Gruppen für einen Moment die Hektik des Alltags vergessen ließen. Die Erzieherinnen und Eltern des Kindergartens rundeten das Angebot mit Kaffee, Kuchen und selbstgefertigten Produkten ab und trugen mit viel Engagement zu diesem gelungenen Nachmittag bei. Natürlich durfte auch der Nikolaus nicht fehlen. Er brachte für alle Kinder kleine Geschenke. Vielen Dank an Familie Blum vom Minifreizeitpark und Gianluca Argento, die in gewohnter Weise kleine Geschenke sponserten. Es war ein wunderschöner, stimmungsvoller Weihnachtsmarkttag, der ohne die Mithilfe zahlreicher Ehrenamtlicher, Unterstützer und Besucher nicht möglich gewesen wäre. Vielen Dank an alle Beteiligten und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Ein schöner **Nachmittag im Kindergarten**: Bei Kaffee, Kakao und einem Hauch Glühwein wurden fröhlich Weihnachtslieder gesungen. Alles war liebevoll und bestens von Nancy und Christiane organisiert und die Resonanz war gut, denn das Angebot wurde von Eltern und Großeltern angenommen. Vielen Dank für die stimmungsvolle weihnachtliche Veranstaltung.



Einen wunderschönen Vormittag erlebten die **Seniorinnen und Senioren unseres Pflegeheims**: Im Kindergarten kleine Sandhasen wurden gemeinsam mit allen Kindern stimmungsvolle Weihnachtslieder gesungen. Die Gruppe Waldtiere zeigte außerdem die Weihnachtsgeschichte von Maria und Josef liebevoll, berührend und voller Vorfreude auf Weihnachten.



Ein herzlicher Dank geht an unsere Erzieherinnen, besonders an Nancy und Kristin für dieses schöne und unvergessliche Erlebnis.



**Wie in jedem Jahr besuchten die 3. und 4. Klassen der Grundschule Landsbergblick den Heimatverein.** In der Heimatstube gab es für die Kids viel Spannendes über die Geschichte unseres Dorfes und den Walldorfer Dialekt zu entdecken. Danach wurde fleißig gebastelt und alle konnten kleine weihnachtliche Geschenke mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Dankeschön an die Frauen des Heimatvereins, die diese schöne Aktion schon seit vielen Jahren gemeinsam mit der Grundschule auf die Beine stellen.

**In der Adventszeit schaute der Kinder- und Jugendstadtrat aus Meiningen bei uns im Jugendclub vorbei.** Beim gemeinsamen Waffelbacken, Naschen und Spielen hatten die Kids jede Menge Spaß. Die Stimmung war super, alle fühlten sich wohl, die Kids aus Meiningen kommen gerne wieder! Vielen Dank für den tollen Besuch und die schöne gemeinsame Zeit. Danke an Sophie und Julien für die gute Vorbereitung.

Zwei wunderbare **Konzerte auf der Kirchenburg** stimmten am Wochenende auf Weihnachten ein. Am Samstag lud der Suhler Musikverein zum Adventskonzert ein. In der gut gefüllten Kirche nahmen 16 junge Menschen, die die Musik im Herzen tragen, das Publikum mit auf eine weihnachtliche Reise durch verschiedene Länder und begeisterten mit ihrem Können. Einen weiteren Ohrenschmaus erlebten die Besucherinnen und Besucher am Sonntag bei der voll besetzten Kirche mit dem Chor-Pop-Projekt 3+2 von und mit Ulf Pries. Gemeinsam mit dem Kirchenchor des gesamten Kirchenkreises sowie einer großartigen Band gestaltete er einen stimmungsvollen vorweihnachtlichen Spaziergang. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Kirchenburgverein und dem Gemeindegemeinderat, die diesen musikalischen Genuss ermöglichen haben.





Die **Seniorenweihnachtsfeier** war wieder ein toller Erfolg, 100 Walldorferinnen und Walldorfer erlebten einen stimmungsvollen weihnachtlichen Nachmittag im Kressehof bei Kaffee, Stollen, Plätzchen und Bratwurst, musikalisch begleitet von der Band HaLiMu und überrascht von der Gruppe der Waldtiere des Kindergartens, die das Krippenspiel einstudiert hatten.



Herzlichen Dank Nancy für diesen herzwärmenden Auftritt. Wir ließen das alte Jahr Revue passieren und wagten einen Ausblick auf 2026. Es war für alle ein wunderbarer Nachmittag. Ein riesiges Dankeschön gebührt den fleißigen Helfern, die das ermöglicht haben: die Kids und Julien vom Jugendclub sowie Cathleen, Andrea, Nicole, Thomas, Roland und Marcel.



Wir starteten am **24.12.2025** einen ersten, sehr berührenden Versuch, Menschen, die sich an Weihnachten einsam fühlen, zu zeigen: **Ihr seid nicht allein.**

Ich danke ganz herzlich Sabine und Alex vom BTM Meiningen, Thomas von der Musikschule Götz und Pfarrer Daniel Meyer für ihre Unterstützung. Es war ein Anfang, der Mut macht und den

wir im kommenden Jahr ganz sicher wiederholen werden. Im Anschluss durften wir in einer vollbesetzten Kirche ein liebevoll und modern gestaltetes Krippenspiel erleben.

Mein herzlicher Dank gilt den Organisatoren sowie allen kleinen und großen Akteuren. Dieser Abend war ein wunderbarer Start in die Weihnachtszeit.



Mit großem Einsatz war am 10.01.2026 unsere **Jugendfeuerwehr** unterwegs: 20 Jugendliche, aufgeteilt in vier Gruppen, **sammelten rund zwei Stunden lang die Weihnachtsbäume im Ort ein.** Nach getaner Arbeit gab es in der Feuerwache eine wohlverdiente Stärkung - warmer Kakao und Wiener Würstchen, liebevoll vorbereitet vom Feuerwehrverein. Ein herzliches Dankeschön an den Stadtservice für die Bereitstellung des Fahrzeugs zum Transport der Bäume - eine große Hilfe! Ebenso bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die großzügigen Spenden.



**Ute Pfeiffer**  
Ortsteilbürgermeisterin





# PROGRAMM

**KARNEVALISTISCHE VERANSTALTUNG**  
Freitag, 23. Januar 2026, 20:11 Uhr

Livemusik mit der Galaxy Event Band  
Karnevalistisches Bühnenprogramm mit Comedy-Highlights und Show  
Prämierung der besten Kostüme // Kreativität wird belohnt!  
Limitierter Kartenvorverkauf // sichern Sie sich rechtzeitig Ihr Ticket  
After-Show-Party mit Live-Band und DJ Schampel

VVK: 12 € // Abendkasse bei Verfügbarkeit: 15 € // PartyTicket: 7 € ab 22:30 Uhr

**KARNEVALISTISCHE VERANSTALTUNG**  
Samstag, 24. Januar 2026, 20:11 Uhr

Livemusik mit der Galaxy Event Band  
Karnevalistisches Bühnenprogramm mit Comedy-Highlights und Show  
Prämierung der besten Kostüme // Kreativität wird belohnt!  
Limitierter Kartenvorverkauf // sichern Sie sich rechtzeitig Ihr Ticket  
After-Show-Party mit Live-Band und DJ Schampel

VVK: 12 € // Abendkasse bei Verfügbarkeit: 15 € // PartyTicket: 7 € ab 22:30 Uhr

**KINDERKARNEVAL**  
Sonntag, 25.01.2026, 15:11 Uhr

Karnevalistisches Kinderprogramm  
mit Spielen, Mitmachaktionen und tollen Preisen  
Kostümpremierung // die kreativsten Verkleidungen werden ausgezeichnet

Ein kunterbuntes Fest für die ganze Familie.  
Lachen, Tanzen und Feiern garantiert!

Kartenvorverkauf  
im tegut Walldorf

### Freut euch drauf, das kommt als nächstes!

- 28.02.2026 Konzert des Max-Reger-Konservatoriums Kirchensburg
- 13.03.2026 Babybasar im Kressehof
- 14.03.2026 Brotbacktag auf der Kirchensburg
- 15.03.2026 Veranstaltung Kleinkunsttage im Kressehof
- 27.03.2026 Konzert auf der Kirchensburg
- 28.03.2026 Frühjahrsputz

Wir gratulieren  
allen Geburtstagskindern  
der Monate Januar und Februar  
und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit.





# Ihre persönliche Familienanzeige

## Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Gestalten Sie in wenigen Schritten Ihre ganz persönliche und individuelle Familienanzeige schnell und einfach über das Internet!

Einfach auf [www.wittich.de/anzeigen/familienanzeigen](http://www.wittich.de/anzeigen/familienanzeigen) gehen und den Erscheinungsort eingeben. Schon können Sie aus verschiedenen Anzeigenvorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

**Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.**

Telefonisch: 0 36 77 - 20 50 - 0

Per E-Mail: [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de)

Wir sagen JA!

Anna-Lena &  
Joachim Muster



Am 22. September 2022 um 11.30 Uhr im Rathaus  
Musterhausen.

Musterdorf, im September 2022

F22\_65c

H: 55 x B: 90 mm

♥♥♥-lichen Dank!

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und  
Geschenke anlässlich meines

**65. Geburtstages**

möchte ich mich bei meiner Familie,  
Freunden, Nachbarn und Bekannten recht  
herzlich bedanken.

Ein herzliches Dankeschön gilt der  
Pension Mustermann und dem  
Schützenverein Muster.

**Eure Karin Musterheim**

F22\_206c  
H: 85 x  
B: 90 mm

Musterstadt, im August 2022



Der Tag unserer  
*Silberhochzeit*  
soll für uns wunderschön  
werden. Und das wollen wir  
mit euch – unseren Verwandten,  
Freunden und Bekannten –  
am 10. Dezember 2022  
gebührend feiern.  
Wir freuen uns darauf.

*Wilma Musterbach*  
*Christian Musterbach*

Musterheim, Musterstraße 25,  
im November 2022

F22\_102c  
H: 80 x B: 90 mm



EIN KIND FÜLLT DEN  
PLATZ IN DEINEM  
HERZEN, VON DEM DU  
NIE WUSSTEST, DASS  
ER LEER WAR.

**Lorenzo**

3.10.2022  
UM 09.01 UHR  
3550 GRAMM  
UND 53 CM

**DANKE**  
FÜR DIE GLÜCKWÜNSCHE  
UND GESCHENKE ZUR  
GEBURT UNSERES SOHNES.  
**MAYA UND DAVID**

F22\_43c  
H: 60 x B: 90 mm

Anzeigen sind verkleinert dargestellt.



**srh** Leidenschaft fürs Leben.

SRH Zentralklinikum Suhl

**Skills. Leidenschaft. Dein Ding.**  
Pflege-Ausbildung ab März 2026.



### Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.  
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



**Herr Albrecht**

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

**0151 688 39 338**

### Bekanntmachung der Auflösung (§ 50 BGB)

Als Liquidator mache ich die Auflösung des eingetragenen Vereins **Kultur, Bildung, Begegnung – Meinungen e.V.** bekannt und ersuche die Gläubiger, etwaige Ansprüche bei mir anzumelden.

Dr. Klaus Fürst, Am Frauenbrunnen 16, 98617 Meiningen

## Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können.

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.



## Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

### Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen.  
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler  
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841  
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Wir sind jetzt ein Team

Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

**Caroline Thieme**

Gebietsverkaufsleiterin

Tel.: 0151 56177721

c.thieme@

wittich-langewiesen.de

**Maximilian Sembdner**

Verkaufsinendienst

Tel.: 0151 25157193

m.sembdner@

wittich-langewiesen.de

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen